

Newsletter SC Forschung 25.01.2012

Veranstaltungen:

29. Februar 2012: Individualstipendien im 7. Rahmenprogramm

Beginn: 14:00 Uhr - Servicecenter Forschung

Die naechste Ausschreibung im Programm „People“ wird am 13. Maerz 2012 eroeffnet.

Dieser Workshop behandelt die Moeglichkeiten für WissenschaftlerInnen, ein Forschungsprojekt im Ausland zu absolvieren und fuer Institute, PostDocs aus dem (weltweiten) Ausland aufzunehmen.

19. Maerz 2012: Nationale und regionale Foerderungen fuer Unternehmenskooperationen

Beginn: 14:00 Uhr - Servicecenter Forschung

In diesem Workshop sollen die Moeglichkeiten aufgezeigt werden, gemeinsam mit Unternehmen - vor allem KMU - F&E-Gelder fuer Kooperationsprojekte bzw. Auftragsforschung bei nationalen bzw. regionalen Foerderstellen zu beantragen.

Anmeldung zu den genannten Veranstaltungen bitte unter:

sc-forschung@i-med.ac.at

29. Maerz 2012: "Jetzt wird abgerechnet" - Kostenreporting im 7. Rahmenprogramm (Cooperation)

Beginn: 14:00 Uhr - Hoersaal Pharmakologie

Gemeinsam mit Mag. Martin Baumgartner, dem NCP fuer rechtliche und finanzielle Fragen zum 7. Rahmenprogramm bei der FFG, werden Fragen zur Abrechnung von EU-Projekten, zum Participant Portal sowie zu Audits diskutiert.

Dieser Workshop gibt auch erste Ausblicke zum Folgeprogramm HORIZON 2020 in Hinblick auf Beteiligungsregeln und Neuerungen bei der finanziellen Abwicklung.

Ausschreibungen:

COST - European Cooperation in Science and Technology

COST invites researchers throughout Europe to submit proposals for research networks and use this unique opportunity to exchange knowledge and to embark on new European perspectives. A continuous Open Call for Proposals is used to attract the best proposals for new COST Actions.

What does COST fund?

The support will cover the costs of networking activities such as meetings (e. g. travel, subsistence, local organiser support), conferences, workshops, short-term scientific exchanges, training schools, publications and dissemination activities. COST does not fund the research itself.

Application: 2 stage process

Work programme for 4 years

Average funding: ± 100.000 Euro / year

Next collection date: 30 March 2012

Further Information: http://www.cost.esf.org/participate/open_call

Standortagentur/Land Tirol - Translational Research

Ueber das regionale Foerderprogramm Translational Research bietet das Land Tirol exzellenten Forschergruppen die Moeglichkeit, ihre Arbeit in groesseren Projekten der Grundlagenforschung mit einer grundlegenden mittelbaren Anwendungsorientierung in Kooperation zu vertiefen und zu erweitern.

Foerdernehmer: Konsortien bestehend aus mind. 3 wissenschaftlichen Einrichtungen
2/3 der Partner haben eine Niederlassung in Tirol oder werden diese bei Foerderzusage in Tirol errichten. Nicht-Tiroler Partner zaehlen fuer das Kriterium der Anzahl der Partner, erhalten jedoch keine Foerderung.

Foerderung und Foerderhoehe: bis zu 70 % der anerkannten Kosten

Obergrenze: max. EUR 100.000 pro Jahr pro Projekt

Foerderbare Kosten: alle Kosten, die unmittelbar in Zusammenhang mit dem geplanten Vorhaben stehen (Details siehe Richtlinie des Landes Tirol zur Foerderung von Wissenschaft, Forschung und Entwicklung)

Foerderzeitraum: max. 3 Jahre

Deadline: 30. Maerz 2012

Antragsunterlagen: http://www.standort-tirol.at/page.cfm?vpath=foerderungen/translational_research

Kostenlose Services zur Impfstoffentwicklung

Das EU-Infrastrukturprojekt TRANSVAC (European Network of Vaccine Research and Development) stellt europaeischen ForscherInnen kostenlos eine Entwicklungsplattform fuer Vakzine zur Verfuegung, die nach erfolgreicher Antragsevaluierung genutzt werden kann.

Einreichfrist fuer Antraege: 31.01.2012

Weitere Infos: <http://www.transvac.org/open-call>

ERA-Net-Ausschreibung "Translational Cancer Research"

Im Rahmen des ERA-Nets TRANSCAN wurde die erste Ausschreibung "Validation of biomarkers for personalised cancer medicine" im Dezember 2011 veroeffentlicht.

Der Call richtet sich an ForscherInnen, die auf dem Gebiet der Krebsforschung arbeiten, und foerdert neue grenzueberschreitende Kooperationen.

Deadline fuer Kurzantraege: 10.02.2012

Naehere Infos fuer oesterreichische

EinreicherInnen: http://www.fwf.ac.at/de/aktuelles_detail.asp?N_ID=464

Allgemeine Infos: <http://www.transcanfp7.eu/transcan/index.php>

"Public Health"-Ausschreibung 2012 eroeffnet

Im Rahmen des "Public Health"-Programms der DG Sanco der Europaeischen Kommission wurde die neue Ausschreibung fuer 2012 eroeffnet, die ein breites Spektrum an Foerdermoeglichkeiten im Bereich der oeffentlichen Gesundheit aufweist.

Einreichfrist: 09.03.2012

Naehere

Informationen: http://ec.europa.eu/health/programme/how_does_it_work/call_for_proposals/index_en.htm

Exiqon Grant Program

Exiqon has established a grant pool of 40,000 USD / 30,000 EUR, from which awards will be given to researchers to drive projects which will enhance the understanding of how microRNA expression and function relates to normal cellular development, and/or disease-related cellular pathways.

The Exiqon Grant Program is open to researchers at academic institutions and non-profit research centers across the world. Award conveyance through the Exiqon Grant Program does not influence, and is not influenced by, any other existing or potential sources of project funding.

Deadline: January 31st, 2012

More

information: http://www.exiqon.com/grants?utm_source=PCRInfomail&utm_medium=email&utm_campaign=2012-Jan

Amadee-Programm 2012

Ziel dieses Programms ist die Entwicklung des wissenschaftlichen und technologischen Austausches im Bereich der Spitzenforschung zwischen den Forschungslabors von Frankreich und Oesterreich und der Foerderung neuer Kooperationen.

Naehere Informationen: <http://www.i-med.ac.at/forschung/files/Information-Amadee-Programm-2012.doc>

Sonstiges:

Großes Interesse: "Klinische Forschung made in Austria"

Nachlese der gemeinsamen Veranstaltung von FFG und FWF jetzt verfuegbar

Nach einem erfolgreichen Start des FWF-Programms „Klinische Forschung“ (KLIF) im Jahr 2011 geht KLIF im Jahr 2012 in eine zweite Runde.

Gleichzeitig plant die FFG, ein neues Foerderinstrument „Klinische Studien der Phase I oder Phase II“ (KLIPHA) fuer kleine und mittlere Unternehmen aufzulegen (voraussichtlicher Start ist Maerz 2012).

Weissbuch Begabungs- und Exzellenzfoerderung

erstellt vom Oesterreichischen Zentrum für Begabtenfoerderung und Begabungsforschung (OeZBF) im Auftrag der Task-Force-Begabungsforschung und Begabtenfoerderung

Die Task-Force-Begabungsforschung und Begabtenfoerderung ist eine interministerielle Steuergruppe, die sich aus Vertreterinnen und Vertretern des BMWF, des BMUKK und des OeZBF zusammensetzt.

Die Publikation behandelt Aufgaben, Ziele und rechtliche Grundlagen der Begabungs- und Exzellenzfoerderung und beschreibt Ansaetze zur Foerderung von Begabungen in den Handlungsfeldern elementare Bildung, Schule, Hochschule, Gemeinde, außerschulische Institutionen und Wirtschaft. Weiters werden Netzwetkbildung, Qualifizierung und Forschung als uebergreifende Aspekte aller Handlungsfelder thematisiert.

Damit Begabungs- und Exzellenzfoerderung systematisch umgesetzt wird und somit allen Lernenden zugute kommt, braucht es die Unterstuetzung aller relevanten Institutionen in den einzelnen Handlungsfeldern. Das vorliegende Weissbuch enthaelt eine Auswahl an Vorschlaegen für die Begabungs- und Exzellenzfoerderung in Ihrem Handlungsfeld.

Zur Unterstuetzung erstellt das OeZBF gerade eine webbasierte Plattform „OeZBF-Impulse“ (www.oezbf-impulse.at, online seit Dezember 2011), auf der Sie Materialien und Projektbeschreibungen zur Umsetzung von Begabungs- und Exzellenzfoerderung finden und austauschen koennen. Weiters haben Sie dort die Möglichkeit, sich mit anderen Personen und Institutionen in einem Diskussionsforum zu vernetzen.

Weitere Infos: <http://www.i-med.ac.at/forschung/files/weissbuch-final.pdf>

Kontakt: Dr. Waltraud Rosner, waltraud.rosner@begabtenzentrum.at